

→ Medizin	56
G. Meyer-Chlond Tinnitus – wenn Ohrgeräusche dauerhaft quälen	
→ GMG und Apotheken	61
H. J. Meyer Die neuen Preis- und Spannenvorschriften	
→ Arzneimittelmarkt	68
B. Steinhoff Phytopharmaka in Europa – Bestandsaufnahme und Perspektiven	
→ Berichte	
Symposium: Der Apotheker vor neuen Herausforderungen 76	
Deutscher Pharmazeutinnen Verband zieht positive Bilanz 78	
Pharmaziegeschichte: Kolloquium für Professor Dilg 80	
DGGP: Jahrestreffen in Cappenberg 82	
AK Sachsen-Anhalt: Neue Kammerversammlung 83	
Verbände beim BMGS: Pharmazeutischen Sachverstand angeboten 84	
→ ComPharm	
DAV-Software: Homöopathie-Beratung per Mausclick	
→ DAZ wissenswert	90
Physiknobelpreis 2003: Supraleitung – Elektronenfluss ohne Widerstand	
→ Briefe	
→ BVA-Info	
Tarifliche Sonderzahlung: Weihnachtliches Streichkonzert	
→ Management	103
Kunden suchen den Rat des Experten!	
→ Pharma und Partner	106
→ Fachliteratur	113
→ Was · Wann · Wo	119
Termine und Ankündigungen 115	
Tagungen 2003 124	
→ Personen	
→ Rückrufformulare	131
→ Impressum	134

Titelfotos: DAZ-Archiv / bilderbox
Titelgestaltung: Atelier Schäfer, Esslingen

Integrierte Versorgung – das „Brandenburger Modell“

Rechtzeitig zur Verabschiedung des GKV-Modernisierungsgesetzes (GMG) im Bundesrat am 17. Oktober 2003 hat die Expertenkommission des Vereins für integrative Patientenversorgung VIP e.V., die seit über zwei Jahren mit organisatorischer Unterstützung der pharmazeutischen Unternehmen MSD Sharp & Dohme und HEXAL Biotik AG ihr Konzept für die integrierte Patientenversorgung und ein medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) fertig gestellt. Bekannt geworden ist es als „Brandenburger Modell“, dessen erste Stufe im Jahr 2001 in dem oberbayerischen Ort Brandenburg entwickelt wurde. → 17

GEHE: Drei Punkte statt Kooperationen

Das GKV-Modernisierungsgesetz zwingt Pharmagroßhändler und Apotheker zum Umdenken. Das neue Honorarmodell verändert Strukturen, die OTC-Preise werden freigegeben, die Großhandelsmarge fallen ab nächstes Jahr praktisch weg, der Apotheker muss kaufmännischer denken. Wie wird sich die Beziehung zu seinem Großhändler entwickeln? Was kann der Großhändler für den Apotheker tun? Wir sprachen mit Markus Eckermann, der seit dem 1. Juli 2003 neuer Geschäftsführer für Vertrieb und Marketing beim Pharmagroßhändler GEHE in Stuttgart ist. → 27

Neuer Doping-Skandal

Ausgerechnet ein renommierter US-Leichtathletik-Trainer hatte der noch jungen amerikanischen Anti-Doping-Agentur USADA Anfang Juni 2003 den Hinweis gegeben, dass bestimmte Anzeichen die Nutzung nicht nachweisbarer Steroide verzeihen. Später sandte er der Agentur durch eine Spritze mit der Dopingsubstanz Den Cabat, die Leiter des IOC-akkreditierten Labors in Los Angeles durchgeschickt, diese als Tetrahydrogestanoide (THG), ein so genanntes Designer-Steroid. → 30

Inhalatives Iloprost bei pulmonaler Hypertonie

Die EU-Kommission hat in einem zentralen Zulassungsverfahren inhalatives Iloprost (Ventavis®) in allen EU-Staaten zugelassen. Ventavis® ist ein Inhalationspräparat zur Behandlung von Patienten mit primärem Lungenhochdruck (pulmonaler Hypertonie). Iloprost wirkt bei Inhalation unmittelbar auf die Blutgefäße der Lunge. → 44

Dauerkopfschmerz bei Medikamentenübergabe

Die Internationale Kopfschmerzgesellschaft hat im September die neue Fassung der Klassifikation von Kopfschmerzerkrankungen vorgestellt: es werden episodische und chronische Kopfschmerzen anhand der Zahl der Kopfschmerztage pro Monat unterschieden. Ein chronischer Kopfschmerz durch regelmäßige, zu häufige Schmerzmittel-Einnahme heißt in der neuen Klassifikation Kopfschmerz bei Medikamentenübergabe. → 50